



Ausflug des Freundeskreis Gail'scher Park nach Bad Liebenstein

der Wettergott meinte es gut mit den Teilnehmern zum ersten Ausflug des „Freundeskreis Gail'scher Park“ in diesem Jahr am 5. Mai. Nach einer kurzweiligen Fahrt mit Kaffeepause in Eisenach wurde die Gruppe von zwei Fremdenführern in Bad Liebenstein übernommen. Sie erfuhren viel über die Entstehung als Badeort im Jahre 1800. Das Wahrzeichen der Stadt ist der Brunnentempel mit der 1590 erstmals urkundlich erwähnten kohlesäurereichen Heilquelle. Bad Liebenstein bietet Natur, Kultur und Kur am Südhang des Thüringer Waldes. Herzog Georg von Sachsen Meinigen hat mehrere Sommerhäuser, welche heute noch gut erhalten sind, erbauen lassen. Sabine Bellof und Heike Matz haben diesen Tagesausflug organisiert.

Nach der Mittagspause in einer rustikal-gemütlichen Gaststätte und einer kurzen Busfahrt zum Schloss Altenstein, dieses wurde von Herzog Georg nach englischen Vorbildern im Stil der Neorenaissance umgestaltet und als Hauptwohnsitz genutzt, folgte die Führung durch den Schlosspark. Abgerundet wurde der Ausflug durch eine gemütliche Kaffeestunde. Ohne Stau erreichten die Freunde wieder Biebertal.

Man war sich einig, einen schönen Tag erlebt zu haben und freut sich schon auf die nächste Fahrt im Herbst zu den Gärten der Commerzbank (begrenzte Teilnehmerzahl) und dem Botanischen Garten in Frankfurt. Interessierte hierzu sind herzlich eingeladen sich noch anzumelden.